



Isar Aerospace startet Produktion von orbitalen Trägerraketen

Beitrag

Raumfahrt ist eine der zentralen technologischen Plattformen für die nächsten Jahre – und Isar Aerospace entwickelt die dafür notwendige Infrastruktur für Deutschland und Europa. Heute hat der bayerische Ministerpräsident Dr. Markus Söder, MdL, die Fertigung der Trägerraketen von Isar Aerospace in Ottobrunn bei München eröffnet. Bereits 2021 soll die leistungsfähigste privat finanzierte europäische Trägerrakete von Isar Aerospace kleine und mittlere Satelliten in Erdumlaufbahnen transportieren.

„In den vergangenen zwei Jahren haben wir eine Trägerrakete entwickelt und designt, die Europa einen kosteneffizienten und flexiblen Zugang zum Weltraum bieten wird. Mit unserer neuen Produktionshalle in Ottobrunn können wir nun mit der Raketenproduktion starten und die Entwicklungsphase beschleunigen, um 2021 unsere erste Rakete zu starten. Wir freuen uns sehr über die politische Unterstützung in Bayern und Deutschland.“

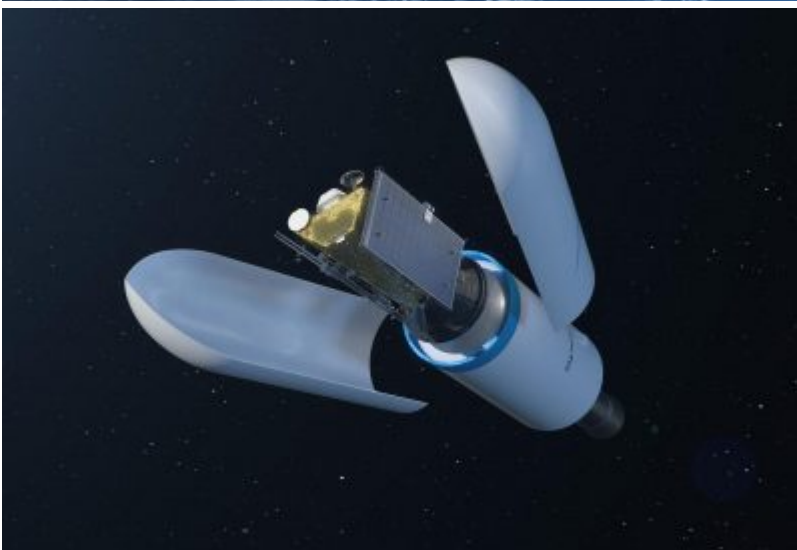
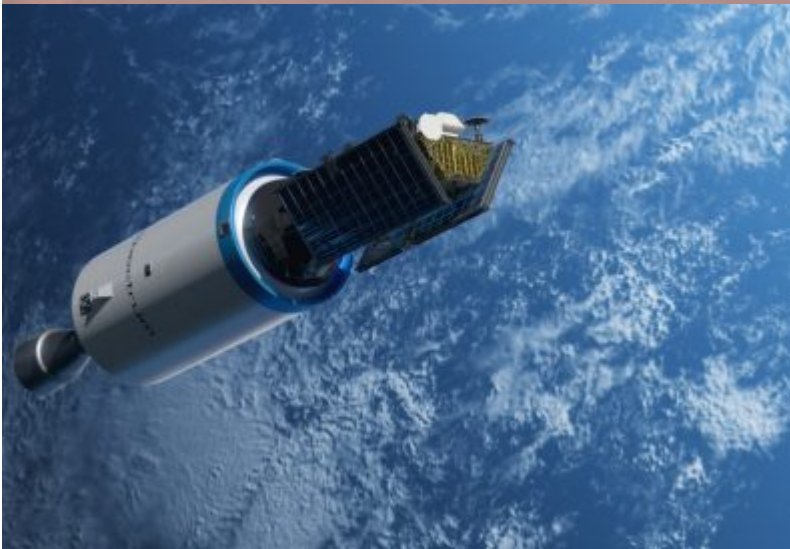
Unterstützung in der Anfangsphase ist essentiell, damit in den kommenden Jahren wegweisende Technologien und neue Geschäftsmodelle im Weltall entstehen können“, so Daniel Metzler, Gründer und Geschäftsführer von Isar Aerospace.

Weitere Informationen unter www.isaraerospace.com.

Text und Bilder: Isar Aerospace

Layout: Egon Lippert – www.lippert-egon.de







Kategorie

1. Wirtschaft

Schlagworte

1. München-Oberbayern
2. Weltraum